



Mitteilungsblatt

des Gauess Brandenburg im Touristen-Verein „Die Naturfreunde“

Geschäftsstelle, Verlag, Kasse: Hugo Sinn, Berlin N. 20, Steffiner Straße 10 / Postfachkonto: Berlin NW. 7, Nr. 112 786
Abonnent: Willi Sulan, Berlin-Brig, Dunkel-Brück-Str. 28 / Schriftleitung: Adolf Lann, Berlin O. 34, Tharenstraße 46, IV

Nr. 4

JULI

1927

Brandenburger Naturfreundeheime

Naturfreundehaus Luchhütte

Anmeldungen: Hugo Sinn, Berlin N. 20, Steffiner Straße 10.

Landheim Meißnershof

Anmeldungen: Max Dante, Berlin N. 20, Kastanienstraße 21.
Verleihenangelegenheiten erledigt Adolf Thienh, Berlin N. 20, Grünthaler Straße 59.

Ferienheim Buhnenwerder im Blauer See. Anmeldungen und Schlüssel bei A. Stäge, Brandenburg, Franz-Megler-Str. 24.

Landheim Bukow Anmeldungen und Schlüssel bei W. Feder, Rathenow, Kirchgang 10.

Naturfreundehaus Schwansseeinsel bei Lieberose. Anmeldungen und Einwendungen an Paul Wiltam, Rotbus, Bonnassentstraße 25.

Naturfreundehaus im Spreewald bei Naundorf (Bahnhofstation Reischau). Anmeldungen an Willi Sana, Kottbus, Franiger Str. 15. Hochgelegene vorhanden. Karten mitbringen.

Landheim Krahnisdorfer Grund (Bahnhofstation Alt-Neu-Öberrn) Anmeldungen: Alfr. Bogt, Grube Ilse (N.-L.), Mfstr. 39.

Ferienfahrten 1927

23. Juli - 7. August: Durch Borsarlberg, Tirol u. Oberbayern.

Führer: Karl Rittner, Berlin SW. 20, Gneisenstraße 23.

24. Juli - 31. Juli: Durch die Sächsische Schweiz.

Führer: Fritz Schuppa, Berlin N. 20, Eulerstraße 23, bei Post.

13. August - 28. August: Berchtesgadener, Salzburger u. Tiroler Land.

Führer: Richard Walter, Berlin-Neutölln, Siegfriedstr. 33.

Gesellschaftsfahrten

17. Juli: Durch die Ruppiner Schweiz.

31. Juli: Fürstenberg, Bohlitz-Kanal, Uckerh.

Fahrtpreismäßigung bei Ferienfahrten

Eilige Genossinnen und Genossen können sich noch melden, und zwar nach Friedrichshagen am 24. Juli (Anmeldungen Karl Rittner, Berlin SW. 20, Gneisenstraße 23) und nach Dresden am 24. Juli (Anmeldungen Fritz Schuppa, Berlin N. 20, Eulerstraße 23, bei Post). Auskunft über Quartier und Zugverbindungen erteilt die Wander-auskunftsstelle: Bruno Dammig, Berlin N. 65, Rüdigerstraße 58.

Was ist los bei euch?

Von einer großen Zahl von Ortsgruppen fehlen immer noch die Berichte vom zweiten Vierteljahr, bei einzelnen sogar noch vom ersten. Da stimmt etwas nicht. Gebt sofort Nachricht an den Genossen Willi Sulan, Brig, Dunkel-Brück-Str. 28, und beachtet die Beschlüsse der Gauversammlung 1926.

Referentenmaterial

ist für einen Vortrag „Aus der Geschichte der Naturfreundebewegung“ zusammengestellt. Anforderungen sind an den Gauverlag zu richten.

Briefmeldungen.

Für das Gau- und Reichsarchiv werden unbedingt alle in der örtlichen Presse erscheinenden Mitteilungen über unsere Bewegung benötigt. In Frage kommen: Berichte von Gaultreffen, Gaultreffen, Bezirks-trefffahrten, Ortsgruppenversammlungen, Veranstaltungen, Wanderschilderungen, allgemeine Aufsätze über die verschiedenen Arbeitsgebiete unserer Bewegung. Es ist gleichgültig dabei, ob die Einwendung von örtlichen Funktionären oder von anderer Seite veranlaßt wurde. Alle solche Mitteilungen sind von den Ortsgruppenleitungen mit Datum versehen an Adolf Lann, Berlin O. 34, Tharenstraße 46, einzusenden.

Wichtige Fragen der Jugendarbeit

behandelt der jetzt erschienene Juli-„Fahrtgenos“.

Zu unseren Bildern im „Fahrtgenos“.

Wir bringen heute auf Seite 37 und 39 Abbildungen aus dem rheinischen Gaublatt „Rheinisches Land“. Das erste zeigt ein Landschaftsbild in der Nähe des Bonner Naturfreundeheimes, das zweite eine Sprech-dörzene vom diesjährigen rheinischen Gaultreffen auf der Frensburg.

Entspricht der „Fahrtgenos“ den Aufgaben unserer Bewegung?

Jedes Mitglied sollte daran Interesse haben. Von Diskussionen in den Gruppen geht sofort Bericht an die Schriftleitung!

Reichslagung für Natur- und Volkswunde.

Die Reichsleitung hatte für die Pfingstferienzeit nach Hannover eine Tagung einberufen, die sich im weitest gehendem Sinne mit der Arbeit der Natur-fundgruppen und der damit in engstem Zusammen-hang stehenden Bildungsarbeit der Organisation zu beschäftigen hatte. Die Berichte der Gauvertreter zeigten ein recht vielgestaltiges Bild unserer Bildungs-tätigkeit. Eine Reichsarbeitsgemeinschaft für Natur- und Volkswunde wurde ge-gründet, deren Leitung ein Reichsausschuß übernimmt. Wir werden in der nächsten Nummer ausführlich berichten.

Der nächste „Fahrtgenos“

soll Material zeigen zu den Fragen „Naturismus“ und „Soziales Wandern“. Sorgt für gute Artikel, kurz- oder treffend. Eine der nächsten Nummern wird ferner zum Grundthema haben: „Religion und Philosophie in unserer Naturbetrachtung.“ Schon jetzt muß Vorarbeit geleistet werden, damit der Schriftleitung eine treffende Zusammenstellung möglich ist.

Ortsgruppenleiter!

Sorgt in euren Gruppen auch für die künftige An-spruchnahme des „Fahrtgenos“. Selbstkritik ist in allen Dingen gut. Nehmt im „Fahrtgenos“ Diskussionen Stellung zum Inhalt, sonst kann die Schriftleitung nicht für zweckmäßige Ausgestaltung sorgen.

Die Jugendherberge in Sorau (M.-L.)

Nicht den Mitgliedern des Touristen-Vereins „Die Naturfreunde“ zu den gleichen Bedingungen und Preisen zur Verfügung wie den Mitgliedern des Jugendherbergs-Verbandes. Eine Mitgliedschaft im DJR ist hier also nicht nötig. Die Anmeldung muß aber an die Ortsgruppe Sorau (M.-L.) gerichtet werden. Zur Nachahmung empfohlen! Nehmt örtlich Verhandlungen auf.

Naturfreundebewegung in Thüringen.

Wir hatten vor kurzem Stimmungsbilder aus der Naturfreundebewegung verschiedener Gauen gebracht. Scheinbar war dabei der Gau Thüringen recht schlecht weggekommen. In dieser Auffassung sind besonders Thüringer Naturfreunde verleitet worden. Das lag unserer Absicht fern. Wir betonen, wie auch dort mit aller Klarheit geschrieben stand, daß im Rahmen der gesamten deutschen Naturfreundebewegung den Thüringern ein beachtenswertes Maß wirklich praktischer und sachungsgemäßer Naturfreundearbeit zukommt. Nur zeigte sich in der Gaukonferenz — entgegen anderen — nicht immer ihre beste Seite und manche Note, die unserer Bewegung besser fernbleibt. Darum kritische Klaskeln. Dem besten Freunde tritt man oft am schärfsten entgegen. In diesem Sinne liegt uns jede Unschlichkeit fern. Im Gegenteil erfreuen wir uns immer engerer Verbundenheit mit der praktischen Thüringer Naturfreundearbeit und wünschen nur herzlichstes Einvernehmen beider Gauen im ferneren Aufstieg der Naturfreundebewegung. Die Schriftleitung.

Der Gau Sachsen

ladet zur Hauseinweihung am Lilienstein in der Sächsischen Schweiz und zu seinem Gautreffen am selben Ort zum 9. und 10. Juli ein. Anmeldungen an die Wanderausstattsstelle.

Achtung, Winterportler!

Die Wintersportabteilung der Ortsgruppe Berlin beschäftigt in diesem Jahre eine acht- bis zehntägige Weihnachtsfahrt in die Alpen (Allgäu oder Vorarlberg) zu unternehmen. Interessenten, auch aus anderen Ortsgruppen, werden gebeten, sich zwecks Einrichtung einer Reisepartasse an den Genossen E. Forbrich, Neukölln, Hermannstraße 123, zu wenden. Unterkunft und Verpflegung nicht teurer als in den Mittelgebirgen.

Naturschutzgebiet Krumme Lake.

Die Stadtforscherdirektion teilt mit: Das botanisch und entomologisch ausgezeichnete Gebiet um die Krumme Lake, im Bereich der Oberförsterei Oberpöze und des Reviers Fahlberg belegen, ist polizeilich auf Grund des Naturschutzgesetzes jetzt zum Naturschutzgebiet erklärt worden. Die Stadtforscherverwaltung hat den Bereich dieses neuen Naturschutzgebietes durch Scharbenringe markiert, mit denen die an der Gebietsgrenze stehenden Bäume gezeichnet sind. Der innere Kern des Naturschutzgebietes wird durch die in der Mitte gelegenen Moorflächen und Wasserstellen gebildet. Das Baden, Sonnen, Fischen, Angeln und Insekten sammeln, insbesondere aber das Botanisieren und Abbrechen und Ausreißen von Pflanzen aller Art ist verboten. Der Zutritt zum Naturschutzgebiete ist den Wandernern und Ausflüglern gestattet, jedoch nur bis zur Grenze des inneren Moorgebietes. Die Stadtforscherverwaltung hat in den um das Naturschutzgebiet gelegenen Gastwirtschaften die Polizeiverordnung anbringen lassen und ebenso die dazugehörige Karte, welche farblich das Schutzgebiet bezeichnet. Zuwiderhandlungen gegen den polizeilichen Naturschutz werden mit Strafe bis zu 150 M. bestraft. Die Stadtforscherverwaltung legt besonderen Wert darauf, daß der Naturschutz beachtet wird. Es ist durch aufgestellte Tafeln dafür gefordert, daß die Besucher rechtzeitig bemerken, daß sie sich im Naturschutzgebiet befinden.

Ein neues Naturfreundehaus

Im Ende des vorigen Sommers am Strande der Ostsee in der Nähe von Schönberg bei Kiel errichtet worden. Bis zu 60 Feriengästen kann das 10 x 15 Meter große viergeschossige Haus bequeme Unterkunft gewähren; denn ein Dachgeschoss enthält zwei Schlafsäle und zwei Familienschlafträume, und ein darüberliegender Bodenraum bildet einen weiteren geräumigen Schlafraum. Im Erdgeschoss gibt es einen reichlich 75 Quadratmeter großen Aufenthaltsraum, eine Bibliothek und Lesezimmer, einen Toilettenraum, ein Büttenwartzimmer usw., während die Wirtschaftsräume, Küche, Verkaufsraum, Garderoben und Schrankräume und Vorratsräume im Keller gelegen sind. Auch eine Dunkelkammer befindet sich im Keller. Der Preis für Tagesaufenthalt einschließlich Übernachtung ist auf 10 M. für Mitglieder festgesetzt und gilt einschließlich Lieferung von Bettlaken, zwei Decken und Kopfkissenbezug. Mittagessen wird in der Stütze zunächst noch nicht verabreicht, ist aber reichlich und gut für 1 M. in einem benachbarten Fischereiausgehöftlich. Zu erreichen ist das Haus von Kiel entweder mit der Kleinbahn bis Schönberg und von dort 1/2 Stunde Weg auf dem Deich oder von Kiel mit dem Dampfer nach Labö und von dort 2 1/2 Stunden Wanderung auf dem Deich, also unmittelbar am Wasser entlang. Alle weiteren Einzelheiten sind zu erfragen bei Richter, Kiel, Küsterstraße.

Was ist a. will der Naturschutzring Berlin-Brandenburg?

Mit dem Beitritt des Gaues Brandenburg unseres Vereines zum Naturschutzring gewinnt diese Frage das allgemeine Interesse unserer Mitglieder und sei daher an dieser Stelle kurz beantwortet.

Der Ring ist eine lose Vereinigung von Organisationen, die in irgendeiner Art an der heimatischen Natur und ihrer Erhaltung interessiert sind. Er will eine gemeinsame Front schaffen, um bei Eingaben, Einsprüchen, Vorschlägen, Versammlungen und Rundgebungen wirksamer zu sein, sei es Behörden oder der Öffentlichkeit gegenüber. Er wirkt ferner durch Vorträge, Flugblätter und Flugschriften mit dem Ziel einer wirksamen Verbreitung und Festigung des Naturschutzgedankens in der Öffentlichkeit.

Weiterhin erstrebt er die Förderung und den Ausbau des amtlichen Natur- und Heimatschutzes, Vereinfachung und Verschärfung der gesetzlichen Bestimmungen durch Schaffung des im Artikel 150 der Reichsverfassung geforderten Natur- und Heimatschutzgesetzes. Er fordert die Bereitstellung größerer Mittel durch Staat, Provinz und Gemeinden zur Schaffung von Naturschutzgebieten sowie zur Erhaltung selten gewordenen Tiere und Pflanzen.

Alle Wandergenossen sind zur Mitarbeit berufen. Sachlich zuverlässige Mitteilungen, die sich auf gefährdete Naturdenkmäler, auf Naturverschandelung oder auf andere Zweige des Naturschutzes beziehen, sind an die Gauleitung zu richten. F. A.

Briefkasten.

R. A. in B.: Alles angenommen, nur Zeit mußt Du mir lassen. Eins nach dem andern. Die Änderung der Reihenfolge wirst Du sicher verziehen. — E. B.: Du, Dichter sein ist schwer. Und warum soll man sich das Leben schwer machen!? Es freut mich sehr, wenn Ihr so mit ganzer Seele wandert. Man kommt dann auch mit Prosa aus. Aber, wenn Du willst, schick Ich habe nichts dagegen. Nur den Adress darf ich Dir nicht versprechen. Aborigens, gibt es bei Eurer Postanstalt kein Portoverzeichnis? Schau doch mal nach. Straßworte ist für mich immer ne üble Sache. Ich könnte unangenehmerweise in Zorn geraten. — Verschiedene Ortsgruppen- und Abteilungsleiter: Wer zu spät kommt, hat das Nachsehen. Das ist immer so. — H.: Du siehst, hat sich noch kein jemand gemeldet. Es muß Dir aber nicht unangenehm sein.

Bezirke Ost-Berlin

Redakteur: Franz Wasth, A. 15, Präfekturstraße 11.

Ortsgruppe Berlin

Kassier: F. Wasth, A. 15, Präfekturstr. 11.
Schriftf. Paul Wasth, A. 17, Wörthelstr. 1.
Bildungsleiter: Otto Grund, A. 10, Präfekturstr. 11.
Hilfsleiter: Berlin A. 15, 101.
Kassenstelle: Walter Schmidt, A. 31, Altonaer Str. 52. — Rückporto der Beiträge.

Die Geschäftsstelle befindet sich an der Wörthelstraße 9 beim Gas-Werke (Montags und Freitags 18-20 Uhr geöffnet).
Kassenleiter: Wasth, A. 15, 101.
Ausgabe des „Fahrtbuches“ für Juli an die Abteilungen in der Geschäftsstelle am 29. Juli.

Zusammenkünfte:

Gesundbrunnen am Sonntag, den 2. Juli, um 10 Uhr im Garten des Sportplatzes, Landsberger Straße 62 (am Alexanderplatz). (Monatsprogramm).
Engerer Vorstand am Juli bei Wasth.

Gymnastikursus

Bewegungsgarten

Wir planen, ab Juli, unter der Leitung von Maxine Gleisner einen laufenden Gymnastikursus einzurichten. Geboten wird gute Gymnastik mit anschließender Bewegungsschulung. Am Montagabend ist Mittwoch in Aussicht genommen (erst am Montag). Die Teilnahmegebühr beträgt für 3 Monate 6 Mk. Wir erwarten, daß recht viele Besucher von vorübergehender Möglichkeit Gebrauch machen und daß unser Ansehen dadurch überflutet ist. Wegen der näheren Einzelheiten bitten wir auf alle Bekanntmachungen in den Abteilungen und der Presse zu achten.

Photogemeinschaft

Jeden Montag 19.30 im Jugendheim, G. 1, 1. Hof, Höhe Ringbahnbrücke, Landberger Allee (Erd- und Dunkelkammer).
1. 7. Hochgebirgsphotographie (Herr: Herr Grund, von der Fahrt).
2. 11. 7. Ueber Nacht-Photographie.
3. 18. 7. Pflanzentherapie (Herr: Herr Wasth, von der Fahrt).
4. 22. 7. Photographie.
5. 1. 8. Photographie.
6. 5. 8. Photographie.
7. 12. 8. Photographie.
8. 19. 8. Photographie.
9. 26. 8. Photographie.
10. 2. 9. Photographie.
11. 9. 9. Photographie.
12. 16. 9. Photographie.
13. 23. 9. Photographie.
14. 30. 9. Photographie.
15. 7. 10. Photographie.
16. 14. 10. Photographie.
17. 21. 10. Photographie.
18. 28. 10. Photographie.
19. 4. 11. Photographie.
20. 11. 11. Photographie.
21. 18. 11. Photographie.
22. 25. 11. Photographie.
23. 2. 12. Photographie.
24. 9. 12. Photographie.
25. 16. 12. Photographie.
26. 23. 12. Photographie.
27. 30. 12. Photographie.
28. 6. 1. Photographie.
29. 13. 1. Photographie.
30. 20. 1. Photographie.

Winter sportabteilung

Carl Forderich, Hermannstr. 183.

Naturwissenschaftliche Abt.

Carl Bauer, Via Regel, Schillerstr. 74, II. Hofstr. 1. Kassier: Wasth, A. 15, Präfekturstr. 11. Schriftf.: Wasth, A. 15, Präfekturstr. 11. Kassier: Wasth, A. 15, Präfekturstr. 11. Schriftf.: Wasth, A. 15, Präfekturstr. 11.

Fußballabteilung

Carl Bauer, Via Regel, Schillerstr. 74, II. Hofstr. 1. Kassier: Wasth, A. 15, Präfekturstr. 11. Schriftf.: Wasth, A. 15, Präfekturstr. 11.

Bezirksrat Norden

Carl Bauer, Via Regel, Schillerstr. 74, II. Hofstr. 1. Kassier: Wasth, A. 15, Präfekturstr. 11. Schriftf.: Wasth, A. 15, Präfekturstr. 11.

Sonntags im Stadtpark Wedding II, Halle gemeinsames Baden. Beginn 19.30 Uhr. (Mittwoch).
Freitag 20-22 Uhr abends. Wohnung in der Danziger Straße 62, Parade 3. Sängertinnen und Sängernoch willkommen.

Bezirksrat Süd-Ost

Abt. Altona, Jahn, A. 15, Präfekturstr. 11. Zum Bezirksrat gehören die Abteilungen: Leipzig, Reinhold, Friedrichshagen, Köpenick, Mahlsdorf, Südost, Südwest.

Bezirks-Berufsstellen Bezirk Tiergarten

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Donnerstags 19.30 bis 22.00 im Jugendheim, Präfekturstr. 11, 19.

Bezirk Wedding

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Bezirk Prenzlauer Berg

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Bezirk Prenzlauer Berg

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Bezirk Prenzlauer Berg

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Bezirk Prenzlauer Berg

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Bezirk Kreuzberg

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Bezirk Charlottenburg

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Bezirk Schöneberg

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Freitag 19.30, A. 15, Präfekturstr. 11. Freitags im Jugendheim, Präfekturstr. 11. 1. 7. Unterhaltungsabend. 2. 14. 7. Unterhaltungsabend. 3. 21. 7. Unterhaltungsabend. 4. 28. 7. Unterhaltungsabend. 5. 4. 8. Unterhaltungsabend. 6. 11. 8. Unterhaltungsabend. 7. 18. 8. Unterhaltungsabend. 8. 25. 8. Unterhaltungsabend. 9. 1. 9. Unterhaltungsabend. 10. 8. 9. Unterhaltungsabend. 11. 15. 9. Unterhaltungsabend. 12. 22. 9. Unterhaltungsabend. 13. 29. 9. Unterhaltungsabend. 14. 6. 10. Unterhaltungsabend. 15. 13. 10. Unterhaltungsabend. 16. 20. 10. Unterhaltungsabend. 17. 27. 10. Unterhaltungsabend. 18. 3. 11. Unterhaltungsabend. 19. 10. 11. Unterhaltungsabend. 20. 17. 11. Unterhaltungsabend. 21. 24. 11. Unterhaltungsabend. 22. 1. 12. Unterhaltungsabend. 23. 8. 12. Unterhaltungsabend. 24. 15. 12. Unterhaltungsabend. 25. 22. 12. Unterhaltungsabend. 26. 29. 12. Unterhaltungsabend. 27. 5. 1. Unterhaltungsabend. 28. 12. 1. Unterhaltungsabend. 29. 19. 1. Unterhaltungsabend. 30. 26. 1. Unterhaltungsabend.

Bezirk Neutölln

Kurt Brechmer, Mü. Tempelhof, Neutölln 1a
Donnerstags 20-22.00 im Heim, Steinmetz-
straße 114.
7. 7. Geschäftliches * 14. 7. Forttag: „Die
Freiheitsbewegung“ * 21. 7. Redner der
Revolution * 28. 7. Heimabend.
Mittwochs 19.00-22.00 Spielen auf dem
Stadtplatz Sonnenallee.
Jugendgruppe: Willi Schwarz, Neutölln.
Richardstr. 10, Freitags 19.00-22.00 im Heim,
Stadtplatz 55 (Schule).

Bezirk Treptow

Erwin Rossin, Ed. 36, Reermannstraße 10,
Dienstags und Freitags 19.30 im Heim,
Elsenstr. 9 (am Bahnhof).
1. 7. Wiederabend * 8. 7. China * 15. 7.
Kau.wissenschaftliche Vorträge * 22. 7.
Wochenend-Unterhaltung * 29. 7. Warum
Partei und Gewerkschaft? * Fahrten:
2. 3. 7. Böhlinger Park, Fhr. Müll * 9. 10. 7.
Uebersee, Fhr. Müll * 17. 7. Fautler See
Fhr. u. Weber * 24. 7. Mittelprenderer See
Fhr. Forbrig * 31. 7. Mögener See *
Mittwochs Spielen im Treptower Park.

Bezirk Lichtenberg

Lichtenberg, Friedrichsfelde, Karlshorst, Lies-
dorf, Heinz Wagner, Lichtenberg, Hagen-
straße 6.
Donnerstags 20.00 im Jugendheim, Parkstr. 10,
7. 7. Geschäftliches * 14. 7. Sportplatz *
21. 7. Diskussionsabend * 28. 7. Gemüthliche
Gedächtnisfeier - lüthiges Wochenende
* Fahrten: 3. 7. Mahlsdorf, Volksfest
* 10. 7. Hohenfaaten * Andere Fahrten
im Heim * Die Jugendgruppe beteiligt sich
an den Vorbereitungen voranmenntliche * Dienst-
tags Sportplatz, Normannenstraße.

Mahlsdorf Alfred Rammann, Kauls-
dorf, Adolstr. 10,
Donnerstags 20.00-22.00 im Jugendheim,
Kaulsdorf, Adolstr. 25.

Bezirk Pantow

Fritz Rothaupt, Pantow, Dorfstraße 39,
Dienstags im Jugendheim, Gütchstr. 14,
5. 7. Wagnarabend * 12. 7. Geschäftliches
* 19. 7. Freie Körperkultur * 26. 7. Heim-
abend * Fahrten: 3. 7. Nach Verein-
barung * 10. 7. Pirkenwerder, Fhr. 17. 7.
6.00 Nordbahn, Fhr. Schwarz * 16. 17. 7.
Mittelprenderer See, Fhr. Seeling * 24. 7.
Oranienburg, Grabowsee, Abt. 6.00 Nord-
bahn, Fhr. Drujchte * 31. 7. Sängels-
berg, Magtee, Fhr. Güntherberg.

Bezirk Reinickendorf

Georg Riebermann, Reinickendorf-West 2,
Antonienstr. 7.
Heimabend: Sonntags 18.00 sowie jeden
1. und 3. Donnerstag im Monat 19.30 im
Jugendheim Reinickendorf-West (Seidelstr. 1),
jeden 2. 4. und 5. Donnerstag im Monat im
Heim Reinickendorf-Ost (Eerbad).
7. 7. Geschäftliches * Fahrtenbetanntgabe
im Heim * Dienstags Baden Str. 19.00
Jugendhaus, Seidelstraße.

Unterbez. Oberspree

Unterbezirksleiter: Hans Neumann, Berlin,
Oberspree, Grünstraße 34, II.

Cöpenick e.B. Obmann: Willi Balte,
Pohnsdorf, Eirdlung
Paradies, Neue Straße 3.
Jeden Mittwoch 19.00-22.00 im Jugendheim,
Grünauer Straße 5.

Falkenberg - Grünau

Obmann: Erich Griehle, Berlin-Grünau,
Waltersdorfer Straße 119.
Zusammenkünfte und Fahrtenbetanntgabe
jeden zweiten Freitag im Monat von 19.00
bis 21.00 dortselbst.

Ober-Niederschöneweide

Obmann: Hans Neumann, Ober-Schöneweide,
Frischgr. 34, II.
Heim: Niederschöneweide, Frenker 1, ge-
öffnet Mittwochs und Freitags 19.30-22.00.
Monats- und Fahrtenprogramme im Heim.

Bezirk West-Brandenburg

(umfassend Regierungsbezirke Cottbus und
Ragdeburg rechts der Elbe).
Bezirksleiter: Alfred Rammann, Seunigs-
dorf bei Berlin, Jagun 173.

Unterbezirk Thavelland

Brandenbg. Kirchmöser, Nowawes, Rathenow,
Unterbezirksleiter: Walter Wiedemeyer,
Brandenburg, Tismarckstr. 10.

Brandenburg a. d. H., e.B.

Obmann: Fritz Wiemer, Fohderstraße 9,
Heim: Astantiering 1, bei Arieß.
Kohet auf die Mitteilung in der Presse.
Jeden Freitag Fahrtenbetanntgabe im Heim.

Eberswalde

Obmann: Heinrich Jakob,
Junterstraße 12.
Zusammenkünfte jeden Freitag 20.00-22.00
Schule, Geinndbrünnen.

Seunigsdorf

Obmann: Alfred Rammann,
Jagen 173.

Kirchmöser II bei Plaue

Obmann: Fr. Wegner, Kirchm.-W. a. S.,
Marktstr. 3b.

Luckenwalde e.B.

Obmann: Hans Ernst,
Am Anger 32.
Zusammenkunft jeden Freitag bei Ernst,
Vorl. auch Fahrtenbetanntgabe * Jeden Frei-
tag nach dem 1. Monatsverfamml. h. Harting.

Magdeburg a.E.

Obmann: Willi
Hinter, S. Str. 13.
Treffen anabendlich auf dem Bauplatz
Wiederig. Sonntags Ausstufung von 17.00-18.00
bei A. Kauer, Al. Weinhofstraße 7.

Nowawes

Obmann: Rich. Graening,
Großberentstraße 124.
Zuschriften: Paul Schmidt, Marktstraße 31, II.
Zusammenkünfte: Donnerstags und Sonn-
tags von 20.00 bis 22.00 im Stadt Jugend-
heim; Freitags in der Westl. Schule, Preker-
straße (Gesangslehrgangsstunde).

Rathenow

Obmann: Wilhelm Wendi,
Ziegelstr. 6.

Schönebeck a.E.

Obmann: Emil Wolf,
Bererstr. 10, b. Köhlig
Dienstags im Heim, Wiener, Köhligstraße.

Wittenberge

Obmann: Agnes Anthe,
Lindenweg 47.
Jeden Montag Musikabteilung: Übungs-
stunden * Donnerstags 20.00 Heimabend,
Zentralhalle.

Bezirk Ost-Brandenburg

(umfassend die Regierungsbezirke Frank-
furt a. d. Oder und Grenzgebiete).
Bezirksleiter: Adolf Rau, Berlin, D. 34,
Thaerstr. 46.

Unterbezirk Lausitz

(Bohsdorf, Rothbus, Finsterwalde, Forst,
Gassen, Guben, Hörlitz, Sonerswerda, Lantau-
werk, Muskau, Räschen, Nietzien, Senften-
berg, Sorau, Spremberg, Weißwasser).
Unterbezirksleiter: Walter Macanard, Körn-
bus, Berliner Straße 9, II.

Bohsdorf (N.-L.)

(Kreis Spremberg)
Obmann: Robert Nagorf, Bohsdorf.

Cottbus (N.-L.) e.B.

Obmann: Willi
Kana, Brauner Straße 15.
Zusammenkünfte jeden Mittwoch von 19.00 bis
22.00 im Jugendheim, Eprestraße 12 *
St. Gruppe: Kurt Seifert, Hermannstr. 14.

Betschau

Obmann: Paul Folge,
Bahnhofsstraße 1.

Finsterwalde (N.-L.)

Obmann:
Kurt Haberland, Berliner Straße 31.
Donnerstags 20.00 Heimabend.

Forst (Lausitz)

Obmann: Karl Weiser,
Spremberger Str. 130.
Dienstags von 19.00-21.30 Heimabend *
Donnerstag 19.00-21.30 Naturwissenschaftler
* Jeden 1. Sonntag im Monat Monats-
versammlung bei Otto, Marktstraße. Sämt-
liche Zusammenkünfte im Heim
Vollst. a. l.

Frankfurt a. d. O. e.B.

Obmann: Fritz Höhne, Theaterstraße 71.
Zusammenkünfte jeden Donnerstag im Ge-
werkschaftshaus.

Gassen (N.-L.)

Obmann: Paul Hein,
Wühlmühlstraße 68.

Guben (N.-L.)

Obmann: Hermann Lange,
Kauinger Str. 1, Schule.
Zusammenkünfte nur Donnerstags im Stadt-
Jugendheim von 20.00-22.00, Fahrten nach
Vereinbarung an den Heimabenden.

Hörlitz (N.-L.)

Obmann: Karl Hovel,
Senftenberg II.
Kettwiger Str. 27, Zuschriften: F. Günter,
Senftenberg II, Seimlättenstraße 14, b. Buder.
Zusammenkünfte: Mittwochs und Freitags
20.00 in der Gemeindefaule.

Sonerswerda (O.-L.)

Obmann:
Max Went, Braugasse 1.

Landsberg a. d. Warthe

Obmann: Willi Hawert, Neufahrer Str. 1.
Zusammenkünfte jeden Mittwoch 20.00 bis
22.00 im Volkswohlfahrtsaus, Mollstraße.

Lautawerf

Obmann: Max Bus,
Anfchrift: W. Sieger, Eigenheim, b. Danten.
Zusammenkünfte: Im Heim ES, Parade 3-9.

Muskau (O.-L.)

Obmann: Gerhard
Müdel, Schmeltstr. 33.
Räberer Auskünfte über Fahrten od. Spiele
sind im Kassen zu ersuchen.

Räschen und Umgegend

Obmann: Alfred Kogt, Grube Rife, Alsestr. 20.

Nietzen (O.-L.)

Obmann: A. Stephan.

Schneidemühl

Obmann: Paul Freylin,
Budestraße 4, I.

Senftenberg (N.-L.)

Obmann: Otto Ehtrod, Senftenberg, Markt 14,
Hinterhaus.
Sämtliche Zuschriften an diese Adresse.
Zusammenkünfte Dienstags und Donnerstags
im Jugendheim, Mittelstraße, Zimmer 2.
Fahrtenbetanntgabe im Heim.

Sorau (N.-L.)

Obmann: Paul Stein,
Dortschhof 3.
Jeden Freitag Zusammenkunft im Stadt-
Jugendheim (altes Lyzeum), Dienstag
in der Jugendherberge, Sportplatz * Musik-
und Gesangsgruppe * Der Fahrtenplan hängt
in der Volksbuchhandlung am Markt aus.

Spremberg (N.-L.)

Obmann:
Kurt Ball,
Weberg 3.

Weißwasser (O.-L.)

Obmann: Kurt Köberich, Mustauer Straße,
Zollhaus.
Kassierer: Paul Habermann, Zusammen-
künfte: Montag und Donnerstag von 18.30
bis 21.00 in der katholischen Schule (Parade).

Bezirk Pommern

Bezirksleiter: Rudolf Schmidt, Berlin ES 41
Urbanstr. 5.

Rolberg

Obmann: Erwin Salenjäger,
Annumerkstr. 2.
Kassierer: Ella Grisp, Altkammer Weg 3.
Zusammenkünfte jeden Donnerstag von 20.00
bis 22.00 im Heim, Stadt, Wohlfahrtsaus,
Promenade 20a * Fahrten u. Vereinarang.

Röslin

Gollendorf.
Kassierer: Walter Boerjke, Al. Baustr. 6.
Montags: Tana, Spiel, Gesang * Freitags:
Vorträge, Diskussion.

Mittgemeinshaft: Spielabende jeden
Mittwoch * Sämtliche Veranstaltungen
im Jugendheim, Gärtnerstr. 2
Regin 20.00.

Stralsund

Obmann: Bruno Bajont,
Karlstr. 21, Zuschriften
an Kassierer Willi Vellort, Pabststr. 1.
Zusammenkünfte finden im Gewerkschafts-
haus, Sarnower Straße 14, statt.